

# Ein Jahr vergieng

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 52

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-475708>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ein Jahr verging

Es hat viel Nebel uns gebracht  
Und vielen Menschen schwere Leiden,  
Ein Nebel, finster wie die Nacht,  
Bedrückend oft und dick zum Schneiden.

Wir schwangen unser kleines Schwert,  
Um, geistig blitzend, Dunst zu spalten,  
Fast nur ein Spielzeug, wenig wert  
Im ernstesten Kampf mit den Gewalten.

Wir taten's nicht aus Lust am Spott  
Und nicht, um Gutes zu begehren.  
Getrieben von der Liebe Gott  
Gab uns das Herz Befehl zu eifern.

Es ist nicht Drang nach Ehr' und Ruhm,  
Die doch zerrinnen mit den Zeiten.  
Die Wahrheit ist's, das Menschentum,  
Um dessen edlen Kern wir streiten.

Ein neues Jahr tritt in die Bahn,  
Wir reichen ihm beherzt die Hände  
Und wünschen, daß, befreit vom Wahn,  
Die Erde ihre Ruhe fände.

Dr. Spalter

## Einen neuen Schirm

soll Mister Neville Chamberlain von oppositionellen englischen Politikern als Weihnachtsgeschenk empfangen haben. Der alte Regenschirm wurde dieses Jahr so stark strapaziert, daß Chamberlain mit dem neuen solideren die Angriffe auf die Demokratien im neuen Jahr besser abwehren kann.

Pizzicato

## Was schenkten wir zu Weihnachten?

Herrn Hitler:

Nichts, er hat schon genug «Vorschuß» genommen!

Herrn Chamberlain:

Ein Generalabonnement.

Herrn Mussolini:

Ein Fernglas. (Dann hat er Korsica und Tunesien nahe.)

Dem Bundeshaus:

Zwei neue Bundesratssessel (lieferbar Herbst 1939). ischl.

## Zur Bundesratswahl

Meine Frau ist tief in die Zeitung, Rubrik «Unglücksfälle und Verbrechen» vertieft; sie wirft zum Schlusse noch einen Streifblick auf das Politische, und macht die Bemerkung: «Uf einer Site stoht Etter, uf der andere Wetter, die wüssed meini uf de Redaktion au nid rächt, wie de neu Bundesrat heißt!» Mel.

A.: «Warum haben sie den Klöti nicht zum Bundesrat gewählt?»

B.: «Die Welschen haben — — ,gewettert'!» E. B.

## In Sachen Militär-Marschlieder

Geographieunterricht:  
Lehrer: «Max, zu welchem Lande gehört das Tirol?»

Max: «Zu der Schweiz!»

Lehrer: «Tumms cheibe Züg!»

Max: «Momoll, geschter han i e Kumpanie Soldate ghöre singe: Tirol, Tirol, du bist mein Heimatland!» räh

## Der Italiener und die Katze

Was denkt der Italiener vor dem Palazzo Venezia?  
Mussolini!

Und was denkt die Katze vor dem Mauseloch?

Mus sol usi!

fis

## Politischer Wetterbericht

Eine starke Depression aus der Westschweiz und Bern hat die allgemeine Hoffnung auf ständiges Gutwetter momentan zerstört. Vorab in der Ostschweiz und auch in andern Landesteilen sind ab 15. Dezember Regenschauer und vereinzelt Sturmzeichen zu registrieren. Doch ist mit Abflauen der Störungen innert kurzer Frist zu rechnen. Die zusammengeprallten Luftmassen beginnen sich auszugleichen, sodaß die Lage für das kommende Jahr abgeklärt und gefestigt sein wird. Pizzicato

## Das wär en große Schritt zum Friede uf Erde:

Wänn emal de Konkuränt sin Konkuränt als Fründ erchännt! Mara

## Humoristisches Menu für Silvester

Glückspilzsuppe  
Rehrückendécolleté  
mit Knallerbsenpurée  
Dummkopfsalat  
Widersachertorte

Jo



Méthode champenoise, sorgfältig auf dem Rüttelpult behandelt. In führenden Geschäften erhältlich  
Arnold Detting Brunnen.



**SANDEMAN**  
PORT AND SHERRY

Gen.-Vertr.: BERGER & Co., Langnau